



# KNOPFZELLEN

## und andere Dinge, die nicht in den Mund gehören

Prof. Dr. med. Jost Kaufmann, Leitender Arzt der Endoskopie am Kinderkrankenhaus  
Kinderkrankenhaus der Kliniken der Stadt Köln gGmbH



### KNOPFZELLBATTERIEN – DIE GEFAHR

Kleinkinder nehmen alles in den Mund, was sie interessant finden, weil sie sich dadurch einen besseren Eindruck von dem Gegenstand machen können als wenn sie es nur angucken und anfassen. In allen Industrieländern sind diese Batterien heute viel häufiger im Alltag von Kindern präsent und außerdem beinhalten sie erheblich mehr Energie als früher. Daher kommt es immer häufiger dazu, dass Kinder Knopfzellbatterien verschlucken und schwere Verletzungen der Speiseröhre sind die Folge.

Wenn eine Knopfzelle in der Speiseröhre stecken bleibt, entsteht ein Stromfluss, welcher Wasser zu Salzsäure zersetzt (sogenannte Hydrolyse). Dieser kann schon nach kurzer Zeit das Gewebe stark schädigen und regelrecht „auflösen“. Zusätzlich kommt zu einer entzündlichen Schwellung der Speiseröhre. Dadurch entstehen gefährliche Verletzungen. Mögliche Folgen sind Löcher in der Speiseröhre, Verbindungen zwischen Luftröhre und Speiseröhre sowie Lähmungen der Stimmbänder. Besonders gefährlich wird es, wenn sich eine Verbindung zu einer großen Schlagader bildet – das kann tödlich enden. Das Nationale Giftinforma-

tionszentrum der USA meldet derzeit (Stand September 2025) 280 Fälle mit schweren Komplikationen und 71 Todesfälle durch verschluckte Knopfzellen.

### KNOPFZELLBATTERIEN – DARUM IST AUFKLÄRUNG SO WICHTIG

Ein zentraler Punkt zur Vorbeugung ist, dass Eltern die Gefahren des Verschluckens von Fremdkörpern – und speziell von Knopfzellen – kennen und daher versuchen, diese Unfälle zu vermeiden. Das Wichtigste ist, Knopfzellbatterien aus der Reichweite von Kindern zu halten. Gleiches gilt für die Geräte, in denen solche vorhanden sind, denn Fernbedienungen, LED-Teelichter, Autoschlüssel und vieles mehr öffnen sich möglicherweise, wenn Kinder damit spielen.

Des Weiteren haben die Eltern oder Aufsichtspersonen oft gar nicht mitbekommen, dass etwas verschluckt wurde. Bei neu aufgetretenen Schluckbeschwerden, Schmerzen, Speicheln, Atemgeräuschen oder Luftnot sollten die Eltern also wissen, dass dies dahinterstehen könnte.



### TIPPS ZUR UNFALLVERHÜTUNG

- ✓ Verschlucken von Knopfzellbatterien bedeutet Gefahr für schwerste Verletzungen der Speiseröhre bis hin zu Lebensgefahr – **durch den Stromfluss kann die Schleimhaut geschädigt werden – im schlimmsten Fall kann es dabei zur kompletten Zerstörung von Speiseröhren-, Luftröhre- oder auch der Wand eines großen Gefäßes kommen!**
- ✓ Das Wichtigste hier ist die Aufklärung und Vermeidung derartiger Unfälle – **Knopfzellbatterien und Geräte, die diese beinhalten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!**
- ✓ Es gibt verschiedene technische Ideen, um das Risiko zu senken, von denen leider bisher keine in die breite Produktion gegangen ist
- ✓ Wenn es zum Verschlucken gekommen ist oder die Vermutung besteht **UNVERZÜGLICHE** Vorstellung in einer Kinderklinik, ggf. auch mit dem Rettungsdienst, damit die Batterie so schnell wie möglich geborgen werden kann.
- ✓ Falls **ohne Zeitverzug** möglich, zur Überbrückung alle 10 Minuten Gabe von einem Esslöffel Honig (nicht für Kinder unter einem Jahr). Dieser verringert den Stromfluss und somit die Schädigung der Schleimhaut. Diese Empfehlung findet sich nun auch in der aktuellen medizinischen Leitlinie über das Verschlucken von Fremdkörpern.



Aber auch staatliche Stellen sollten sich stärker engagieren und wie in anderen Ländern Initiativen gründen, bei denen Hersteller, Eltern, Fachleute und Gesetzgeber zusammenarbeiten, um die Risiken zu verringern. Jedes Jahr wird weltweit über den #ButtonBatteryAwareness-Tag in sozialen Medien und durch Fachgesellschaften auf die Gefahren hingewiesen und Elternratschläge in mehreren Sprachen geteilt.

## KNOPFZELLBATTERIEN – TECHNISCHE VERBESSERUNGEN

Zudem existieren auch technische Lösungen mit präventivem Charakter. So gibt es Ideen für eine Schutzfolie, die den Stromfluss der Batterie blockiert, solange kein Anpressdruck auf die Batterie ausgeübt wird – ein Druck, der in der Speiseröhre nicht erreicht wird. Bisher wurde diese Lösung aber nicht in die breite Produktion übernommen, weil die Hersteller Veränderungen an den Geräten vermeiden wollen, also letztendlich die Kosten scheuen. Hier wären gesetzliche Vorgaben wünschenswert, um den Schutz voranzubringen.

Ein deutscher Hersteller hat außerdem Knopfzellen entwickelt, die mit einer extrem bitter schmeckenden Schicht überzogen sind. Dadurch spucken Kinder die Batterie, wenn sie sie in den Mund genommen wurde, mit großer Wahrscheinlichkeit wieder aus.

## KNOPFZELLBATTERIEN – WENN ES DOCH ZUM VERSCHLUCKEN GEKOMMEN IST

Wenn es zum Verschlucken einer Knopfzelle gekommen ist oder gekommen sein könnte, sollten Eltern sofort und alle 10 Minuten einen Esslöffel Honig geben, denn der enthält hauptsächlich Zucker, ist klebrig und nahezu wasserfrei. Somit wird eine in der Speiseröhre steckende Batterie vom Honig umkleidet und die beschriebene gefährliche chemische Reaktion findet erheblich weniger statt. Ohne Verzögerung muss das Kind zusätzlich und unmittelbar in eine kompetente Einrichtung gebracht werden, um die Batterie ganz schnell zu entfernen – in der Regel ist dies eine Kinderklinik. Im Zweifel kann der Rettungsdienst unter 112 Auskunft geben, wohin die Eltern fahren sollen oder auch das Kind abholen.



### DIE AKTUELLE LEITLINIE ZU DEM THEMENBEREICH IST KOSTENLOS AUF DER HOMEPAGE DER AWMF HERUNTERZULADEN

<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/001-031>



### ERSTE NOTFALLMASSNAHMEN BEI KINDER ÜBER EINEM JAHR – GABE VON HONIG

Veröffentlichung vom 28. September 2023 Schmidt, Muensterer, Wendling-Keim, Dr. von Hاونersche Klinik, Kinderchirurgie, LMU München

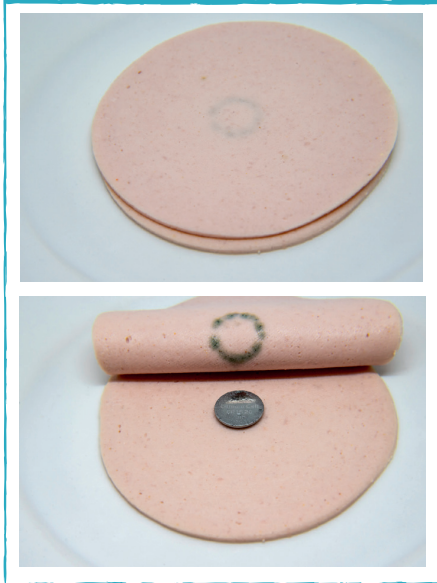


### ERSTE NOTFALLMASSNAHMEN BEI KINDER UNTER EINEM JAHR – GABE VON SUCRALFAT (MEDIKAMENT)

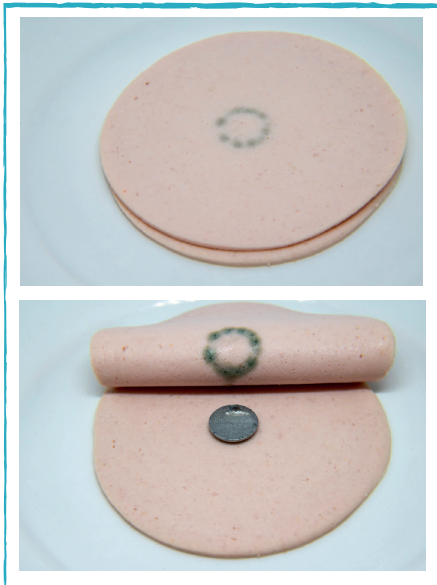
Veröffentlichung vom 27. September 2021 Amy R. Zipurski, Savithiri Ratnapalan



### NACH 30 MINUTEN



### NACH 60 MINUTEN



**VORSICHT VOR BATTERIEN**  
SCHÜTZT EURE KINDER!

**KEKS**  
Selbsthilfeorganisation für  
Speiseröhrenerkrankungen

WAS PASSIERT, WENN EINE KNOPFZELL-BATTERIE  
IN DER SPEISERÖHRE STECKEN BLEIBT?

### NACH 120 MINUTEN

